

Interpellation

Sichere Schauenburgerstrasse

Die Schauenburgerstrasse hat wie allen ja bekannt ist auf der ganzen Länge keine Trottoirs. Genau diese Schauenburgerstrasse ist auch laut Gemeinderat Ruedi Brassel eine heikle Stelle.

Am 31. Januar 2011 wurde anlässlich einer Fragestunde von Stefan Ackermann über Sofortmassnahmen und die schon weit fortgeschrittene Schwachstellenanalyse berichtet. Die damals auf den Frühling 2011 versprochenen Sofortmassnahmen wurden jedoch bis heute nicht umgesetzt.

Vor einigen Wochen wurden nun vor unserer Haustüre Markierungs-Varianten diskutiert und aufgezeichnet, welche jedoch aus der Sicht der Anwohner unbrauchbar sind. Bei einer Verbesserung der Verkehrs- und Platzsituation sind alle Verkehrsteilnehmer (Fussgänger, Velo- und Autofahrer, landwirtschaftliche Fahrzeuge und Fahrzeuge der Feuerwehr, sowie Schneeräumungsfahrzeuge) zu beachten.

Deshalb bitte ich den Gemeinderat um folgende Auskünfte:

- Bis wann werden die schon im Januar auf den Frühling versprochenen Sofortmassnahmen ausgeführt?
- Gibt es schon geplante Varianten zur Verbesserung der bestehenden Situation? Wenn ja, wie sehen diese aus? Wenn nein, bis wann ist dies der Fall, da wird schon seit über zwei Jahren „rumgewurschtelt“?
- Wie weit ist nun die schon weit fortgeschrittene Schwachstellenanalyse, insbesondere im Bereich der Schauenburgerstrasse wirklich?
- Bis wann kann mit einer komplett und definitiv sicheren Schauenburgerstrasse gerechnet werden?

Die Schauenburgerstrasse ist sehr lang und es wohnen viele Schul- und Kindergartenkinder an dieser Strasse, sowie in den angrenzenden Quartieren, die einen sichere Strasse auf der ganzen Länge verdient haben!

Namens der SVP Fraktion

Rolf Hohler
